

	<p>Objekt: Sarg des Herzog August von Sachsen-Merseburg-Zörbig</p> <p>Museum: Kreismuseum Bitterfeld Kirchplatz 3 06749 Bitterfeld-Wolfen (0 34 93) 40 11 13 kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de</p> <p>Sammlung: VK   Kunst</p> <p>Inventarnummer: V K 5/330</p>
--	--

## Beschreibung

Auf der Reproduktion des Kupferstichs von Johann Christoph Oberdorffer ist der prunkvolle Zinnsarg von Herzog August von Sachsen-Merseburg-Zörbig zu sehen, welchen Johann Michael Hoppenhaupt für jenen entwarf. Der Sarg wird von der langen Seite gezeigt und wirkt auf den Betrachter extrem verkürzt. Links neben dem Sarg ist eine Tafel über der kleineren Darstellung der kurzen Seite des Sarges. Auf der Tafel ist zu lesen: "MEMORIAE SERENISSIMI PRINCIPIS AC DOMINI DOMINI AUGUSTI SAX. IUL. CLIV. ET MONT. ANGAR. WESTPHALIAEQ. DUCIS MARCHIONIS MISN. AC SUPER. ET INFER. LUSAT. COM. PRINC. HENNEBERG. COM. MARC. ET RAVENSB. DOMINI RAVENST. QVI SERENISSIMIS PARENTIBUS D. CHRITIANO I. DUC. SAXON. MARTISBURG. EPISCOPAT. POSTUL. ADMINISTRATORE ET D. CHRISTIANA DUC. HOLSAT. A.O.R. CICIPCLV. IV. CAL. MART. IN LUCEM EDITUS. EMENSOVITAE PIETATIS ET VIRTUTIS STUDIIS PERACTATAE SPATIO A.R.S. CICIPCCXV. VI. CAL. APRIL. ANN. AESTATIS LX. SUPERGRESSUS TOTIUS FAMILIAE SAXONICAE SUO TEMPORE NESTOR COELO ANIMAM CORPUS TERRAE REDDIDIT SACRUM." Die Tafel identifiziert den Toten als August von Sachsen-Merseburg-Zörbig und Sohn von Herzog Christian I von Sachsen-Merseburg. Außerdem werden Herrschertitel und -gebiete erwähnt. Der Sarg steht auf einem Podest, auf dessen unteren Rand der Urheber "J. M. Hoppenhaupt, Archit. invenit et Delineavit" vermerkt ist. Auf dem Sarg sind acht ornametal verzierte und nummerierte Beschläge angebracht. Beschlag eins befindet sich auf der linken Seite der zweiten Ebene von unten. In dem Ornament ist der Text "Rom 14, 7,8 Unser keiner lebt ihm selber und keiner stirbt ihm selber, leben wir, so leben wir den Herrn, sterben wir, so sterben wir den Herrn, de" zu lesen. Er stammt aus dem ersten Römerbrief Kapitel 14 Vers 7 und 8. Im zweiten Ornament auf der gleichen Ebene rechts daneben steht ebenfalls ein Text aus der Bibel "Joh 17, 24 Vater, ich will, dass, wo ich bin auch die bei mir sein, die du mir gegeben hast, dass sie meine Herrlichkeit sehen, die du mir gegeben hast". In Feld drei steht ein Zitat aus dem Kapitel 14 der Apokalypse "Apocal 14, V. 13 Seelig sind die Todten, die in dem Herrn sterben, wo nun an ja der Geist spricht, dass sie ruhen". Ein weiteres Bibelzitat

befindet sich in Feld vier aus dem achten Römerbrief Vers 11: "So nun der Geist des, der Jesu von den Todten auferweckt hat, in euch wohnt, so wird". Weiterhin wird aus der Bibel zitiert in Feld fünf aus dem Johannes-Evangelium Kapitel 11, Vers 25 und 26: "Ich bin die Auferstehung und das Leben, wer an mich glaubet, der wird leben, oder gleich stürbe, und wer da lebet und gläubet an mich, der wird ni[mmernmehr] ster[ben]." Im Feld sechs wird Psalm 31, Vers 6 zitiert mit den Worten: "In deine Hände befehl ich meinen Geist, du hast mich erlöset, Herr du treuer Gott." In den Feldern sieben und acht wurden die Bibelzitate durch Bilder ersetzt. In Bild sieben ist ein Schiff auf unruhiger See zu sehen, bekrönt mit einem Spruchband "UNUM ASPICITA STRUM" (lat. ein Blick ??). Rechts daneben in Bild acht sieht man einen Vogel mit angelegten Flügeln und langem Federschwanz durch die Wolken fliegen, ebenfalls bekrönt von einem Spruchband "ALTIORA PETIT" (lat. er verlangt zu hoch?). Die mit den Nummern neun und zehn benannten Felder sind leer, außerdem wird Feld neun verdeckt von einem Kissen mit Kordeln an den Ecken, auf welchem die Krone und ein Zepter liegen. Feld neun und zehn befinden sich auf Ebene drei, davor liegt außerdem ein Kruzifix in der Mitte neben dem Kissen. Die Nummerierung neun und zehn taucht außerdem nochmal im Podest unter dem Sarg auf, worin ebenso wie in Feld sieben und acht kleine Bilder sind. Auf Bild neun sieht man eine strahlende Sonne umgeben von kleinen dunklen Wolken, überspannt von einem Banner "IN TERRAM DELICIT HOSTES." (lat. auf Erden verstößt sie das Opfer?). Auf Bild zehn ist eine Hand abgebildet die eine Krone aus einer Wolke heraus reicht, ebenfalls wieder bekrönt mit einem Banner "LEGITIME CERTANTIBUS" (lat. rechtmäßig in dem Konflikt?). An der linken Seite des Podestes auf der abgebildeten Schmalseite des Sarges ist auch noch ein Bibelzitat des Psalm 31, Vers 15 und 16 "Ich aber, Herr, hoffe auf dich, und spreche: du bist mein Gott. Meine Zeit stehet in deinen Händen" und darunter auf einem Bild der ans Kreuz geschlagene Jesus unter dem Spruchband "ET IN MORTE SALUS" (lat. und im Tode heilig?).

## Grunddaten

Material/Technik:

Druck auf Papier

Maße:

Gesamtmaße: HxB: 37,1 x 53,7 cm;

Bildmaße: HxB: 32,3 x 49,1 cm

## Ereignisse

Druckplatte  
hergestellt

wann

wer

Johann Christoph Oberdorffer (1664-1724)

wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Christian I. von Sachsen-Merseburg (1615-1691)

wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Johann Michael Hoppenhaupt (1685-1751)

wo

## Schlagworte

- Totenbildnis

## Literatur

- Czech, Vinzenz (2009): Fürsten ohne Land. Höfische Pracht in den sächsischen Sekundogenituren Weißenfels, Merseburg, Zeitz. Berlin